

NEUIGKEITEN AUS RHEINBACH DEZEMBER 2022

ALLIANCE
Möbel-Einkauf & Marketing

PRESSEMITTEILUNG



Carsten Ringe



Dirk Stoppelenburg

ALLIANCE-VERBAND

UMSTRUKTURIERUNG IM BEREICH EINKAUF

Mit einer weitreichenden Umstrukturierung stellt sich der Alliance Verband zukunftsicher auf: Die Strukturen im Einkauf werden reformiert und Kompetenzen neu verteilt.

„Wir wollen unseren Einkauf strategisch neu ausrichten, um Warengruppen-übergreifend Synergien zu nutzen und Mehrwerte zu generieren“, sagt Daniel Borgstedt, Mitglied der Geschäftsführung des Alliance Verbandes. „Unsere Industriepartner liefern schon lange keine sortenreine Ware mehr. Es gibt Polsterhersteller, die Betten und Tischgruppen produzieren, Kastenmöbelhersteller, die Schlafzimmerschränke herstellen, und Küchenmöbelproduzenten, die Badmöbel und Garderoben fertigen. Dieser Veränderung müssen wir Rechnung tragen.“

Daher hat sich der Alliance Verband entschlossen, eine übergeordnete Struktur zur Organisation und strategischen Ausrichtung für den Einkauf des Verbandes zu etablieren, aber gleichzeitig die Spezialisierung des Einkaufes beizubehalten. Künftig wird deshalb Carsten Ringe die neugeschaffene Position des Strategischen Einkaufsleiters bekleiden. „Wir sind sehr glücklich, mit Carsten Ringe in unseren eigenen Reihen einen langjährigen Mitarbeiter gefunden zu haben, der sich dieser Aufgabe stellt“, so Borgstedt zur neuen Personalie. Der neugeschaffenen Position des Strategischen Einkaufsleiters werden alle Warengruppen untergegliedert.

Eine weitere Neuerung erfährt die Ausrichtung der Verbandseigenmarken. Bereits Anfang des Jahres verstärkte sich der Alliance Verband mit Marc Mispelkamp als Head of Brand Development. Mispelkamp verantwortet die Entwicklung und Ausrichtung der Eigenmarken des Verbandes. Jede Marke mit einem eigenen Brandmanager auszustatten, widerspricht jedoch der schlanken Struktur des Verbandes. Daher werden künftig die Warengruppeneinkäufer stärker eingebunden. Sie verantworten jene Marken, die einer klaren Warengruppe zuzuordnen sind, und werden an übergeordneter Stelle von Marc Mispelkamp koordiniert.

Als dritte personelle Neuerung wird künftig Dirk Stoppelenburg neben der wichtigsten Warengruppe im konventionellen Wohnen, dem Polstereinkauf, die damit verbundenen Polstermarken und die Betreuung der Leistungsgruppen-Händler – einer Gruppe der wichtigsten und größten Alliance-Händler – managen.

„Die aktuelle Umsetzung neuer Konzepte, die Modernisierung und nachhaltige Stärkung des Verbandes steht für uns absolut im Fokus“, so Daniel Borgstedt im Namen der Geschäftsführung von Alliance. „Dieser zentrale Schritt bedingt unter anderem, dass wir alte Strukturen aufbrechen und Kompetenzfelder neu und auf mehrere Schultern verteilen werden.“

Die Umstrukturierung geht auch mit einem Abschied einher: Nicole Printz, bisher verantwortlich für den Einkauf der Polstermöbel, verlässt im gegenseitigen Einvernehmen das Unternehmen zum Jahreswechsel. „Wir haben Nicole Printz als menschlich und fachlich bereichernde Kollegin kennen- und schätzen gelernt“, so Geschäftsführer Daniel Borgstedt. „Wir bedauern sehr, dass wir durch die neuen Strukturen keine einvernehmliche Lösung bezüglich ihrer neuen Position sowie der weiteren Ausrichtung des Verbandes finden konnten.“

Künftig wird das Einkaufsteam des Alliance Verbandes daher aus Iris Bülow (Fachsortimente), Kai Buchheister (Prokurist im Bereich Küche), Jürgen Büchel (Mitnahme- und Gartenmöbel), Georg Lange (SB), Frank Kogler (Ess- und Wohnzimmermöbel), Dirk Stoppelenburg (Polstermöbel und Key-Account-Leistungsgruppe), sowie Carsten Ringe (Schlafzimmer und strategische Einkaufsleitung), bestehen.